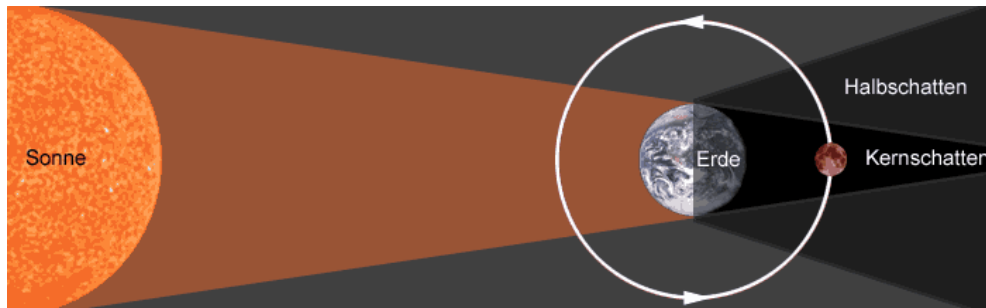
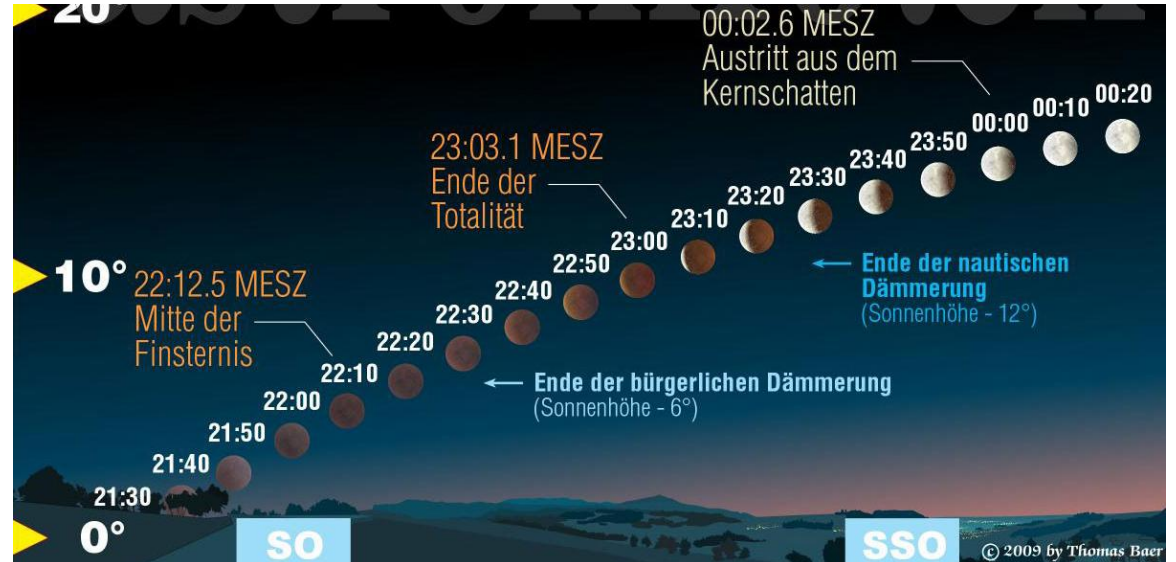
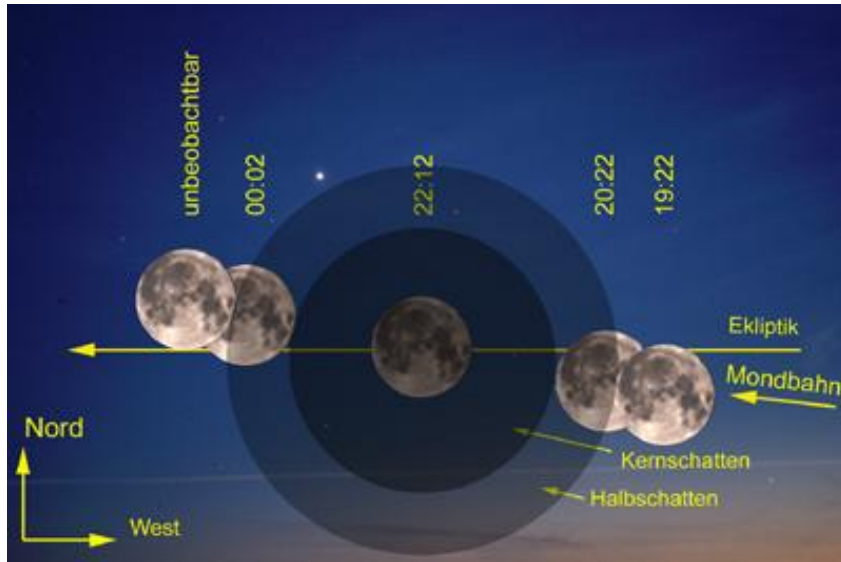


# 15. Juni: Am Mittwochabend steht die Erde dem Mond vor der Sonne: Totale Mondfinsternis!



Sonne, Mondbahn + Erde, von oben gesehen. Nicht massstäblich!

## 15. Juni 2011 - Ablauf der Finsternis

nach 21.15 Uhr  
(je nach Horizont-Höhe)

**Vollmond-Aufgang im Südosten, bereits verfinstert**

**22.13 Uhr**

**Mitte der Finsternis**

**23.03 Uhr**

**von nun an tritt der Mond aus dem Kernschatten**

**ab Mitternacht**

**Vollmond wieder hell (Die Abdunklung im Halbschatten ist von Auge nicht erkennbar)**

**DER VOLLMOND ZEIGT SICH AM 15. JUNI GEGEN 21.30 UHR ÜBER DEM SÜDOST-HORIZONT** – fast genau zeitgleich mit dem Sonnenuntergang. Doch diesmal steht dem Mond buchstäblich die Erde vor der Sonne: Wir kommen in den Genuss einer totalen Mondfinsternis!!

**DIE VON DER SONNE BELEUCHTETE ERDE** wirft auf ihrer Nachtseite stets einen hunderttausende Kilometer in den Weltraum hinausreichenden Schatten. In Wirklichkeit ist die Sonne ja kein kleines Gebilde, sondern viel grösser als unser Heimatplanet: Nicht weniger als 108 Erdkugeln hätten auf ihrem Durchmesser nebeneinander Platz! Ihre Grösse hat zur Folge, dass sie jeweils <etwas um die Erde herumscheint>. Daher ist der innerste und dunkelste Teil des Erdschattens nicht röhren-, sondern kegelförmig. Man bezeichnet ihn als <Kernschatten>. Um ihn herum befindet sich der deutlich aufgehellte <Halbschatten>.

**DER KERNSCHATTEN-RAND AUF DEM MOND IST RUND, WEIL DIE ERDE EINE KUGEL IST** – und er ist nicht scharf begrenzt, weil die Erde eine Atmosphäre hat.

**DIE TOTALE MONDFINSTERNIS VOM 15. JUNI 2011 IST MIT 101 MINUTEN DAUER EINE DER LÄNGSTMÖGLICHEN ÜBERHAUPT !**